

Also ich möchte hier die Anleitung für die Reparatur des Heckwischers noch einmal wieder aufgreifen. Es ist ja ein bekanntes Problem, dass die Düse irgendwann hinten auf der Heckwischerwelle festgammelt und mitdreht. Dies ist nicht, wie viele glauben, eine Funktion, die so gewollt ist!

Normalzustand ist der, dass sich nur der Wischer dreht und die Düse still steht.

Diesen Defekt kann man in folgenden Weisen beheben:

- Wischermotor tauschen, Kosten ~**100€ (neu)**
- Rep.Satz für den Heckwischer kaufen ~**30€**
- Diese Anleitung nutzen ~**25Cent**

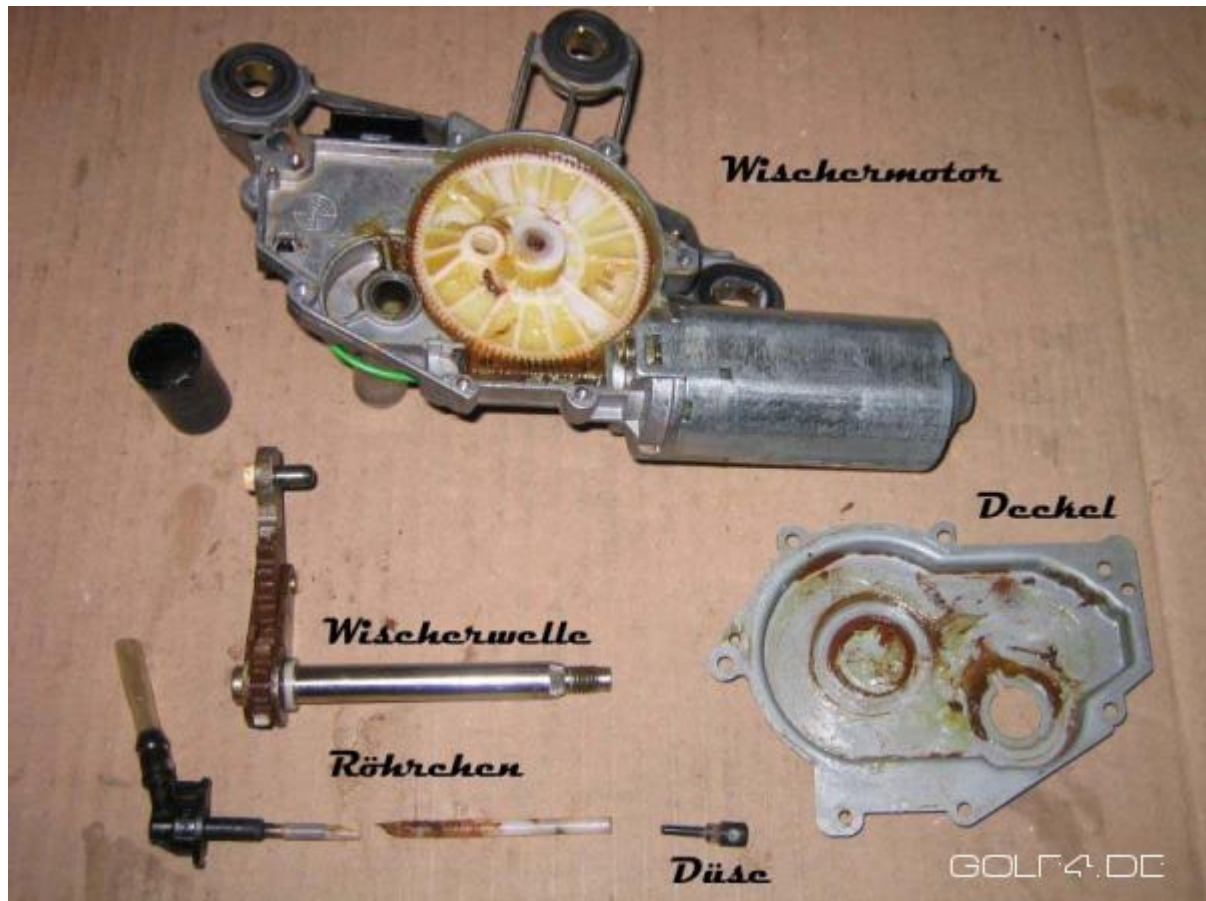
Der Grund des Defektes ist einfach die *Korrosion*, was zur Folge hat, dass ein kleines Messingröhrchen, welches zur Beförderung des Wischwasser zur Düse dient, bricht. Folge kann sein, dass durch Rost und Korrosion irgendwann die Verbindung total unterbrochen wird.

Folge: Wasser tritt nach hinten aus dem Wischermotor - > Wasser Sammelt sich in der Heckklappe -> **ROST**

Also führt echt eins zum anderen. *Kleine Ursache, große Wirkung.*

Aber nun zur Behebung:

Übersicht:



1. Wischermotor ausbauen:

- Verkleidung der Heckklappe demontieren (je eine Kreuzschraube in den Griffschalen, Rest ist gesteckt. Sanft aber kräftig dran ziehen, dann klappt das schon)

- Wischermotor abschrauben (erst von außen den Wischer demontieren und abziehen, dann innen 3 Muttern lösen und man kann den Motor schon abziehen. Kabel und Schlauch nicht vergessen!)

2. Wischermotor demontieren

- Deckel abschrauben (7 x Torx) Dann kommt auch schon alles zum Vorschein.

- Deckel zusammen mit der Welle abnehmen.

Achtung: das große Zahnrad würde ich drin lassen und nicht ausbauen, sonst wisst ihr nachher nicht mehr, in welcher Stellung dieses war!

3. Welle zerlegen und reparieren:

- Düse abziehen, nur gesteckt

- Versucht das Plastikteil aus der Wischerwelle zu ziehen. Es kann sein, dass das Messingröhrchen, was fest mit dem Plastikanschluss für den Schlauch verbunden ist, sehr fest in der Welle sitzt. Ich würde es dann als erstes mit Rostlöser probieren und in die Düsenseite sprühen. Bei mir ließ sie sich aber leicht herausziehen. Die Welle, wird wahrscheinlich innen total versifft sein und der Rest des Messingröhrchens wird noch drin stecken. Eimal mit einem Bohrer etwas reinbohren und so die Reste entfernen, bis die Welle frei ist(man muss durchgucken können!). Ich glaub das war nen 9er Bohrer. Ich hatte den Bohrer etwas kleiner gewählt, als den Innendurchmesser der Welle, damit ich diese nicht beschädige. Danach schön sauber machen und einfetten.

4. Messingröhrchen kürzen

- Damit man nachher das Plastikröhrchen auf das Messingröhrchen draufstecken kann, müsst ihr einen kleinen Stummel lassen. Zum anschluss etwa nen halben cm bis einen Cm lang lassen und dann absägen.



5. Röhrchen ersetzen

- Dann besorgt ihr euch einen ChuppaChupps-Lolly (KEIN Witz!) und lutscht den erstmal schön auf.

Jetzt kommt das zum Vorschein, was wir davon benötigen: **Den Stiel!**

Alternativ kann man auch irgendein anderes Plastikröhrchen nehmen, was passt, darf halt nicht zu dünn sein. Außendurchmesser etwa 4mm. Manchmal sind in Kugelschreibern auch so teile drin, die man verwenden könnte!

- Eine Seite auf 3mm aufbohren und man kann es auf den Stummel von dem Messingröhrchen, den ihr gelassen habt, draufstecken. Die andere Seite hat schon genau die Richtige Größe(Durchmesser) für die Düse.

Optional kann man auch das Plastikröhrchen für besseren halt mit Sekundenkleber auf dem Messingröhrchen festkleben, aber eigentlich sollte es fest drauf sitzen!

6. Plastikröhrchen(Stiel) kürzen

- Dann das Röhrchen so kürzen dass die Düse am Ende wieder bündig mit der Welle abschließt(am besten ist sogar nen minimalen Spalt zu lassen, dann kann die Düse nicht so einfach wieder festgammeln), alles schön eingefetten und fertig seid ihr.

Der Stiel ist nämlich meist zu lang!

7. Zusammensetzen

Wichtig ist bei dem zusammensetzen, dass alles schön eingefettet wird, da das ganze sonst wieder schnell festgammelt!

Ansonsten nur in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammensetzen.

Ich hab das alles genau gemacht, wie hier steht und bei mir ist der Wischer wieder in voller Funktion 😊

Viel Erfolg!

Alternativ hier noch mal die Anleitung für den Rep. Satz, die man eigentlich beim Kauf auch mitbekommt:

REPARATUR-KIT FÜR HECKWISCHERMOTOR - Defekt: Drehende Düse

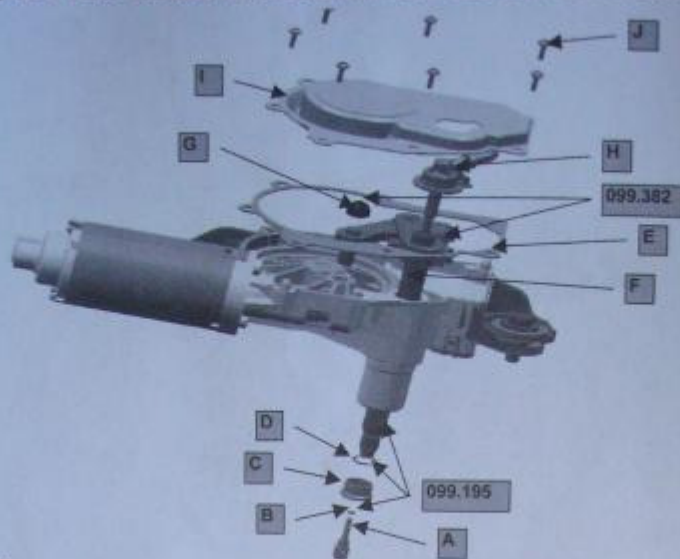


Bild. 1

ZERLEGEN DES MOTORS

- Düse (A) aus den Wischachse abbauen und verschrotten.
- Schrauben (J) losschrauben, Deckel (I) mit Wasserstutzen (H) demontieren. Wasserstutzen (H) aus die Deckel abbauen und verschrotten.
- Papier Dichtung (E) demontieren und verschrotten.
- Anschlag (G) und zus. Wischerwelle (F) abbauen (Zahnrad festhalten) und verschrotten.
- Buchse (C) und O-Ring (D) abbauen und verschrotten.

MONTAGE DES MOTORS

- Wischerwelle (F) einbauen, Bolzen der Achse in der Zahnradbohrung einführen (Bild 1).
- Getriebe der Wischerwelle (F) mit Fett 099382 (3,5 g.) einfetten.
- Bolzen der Achse des zus. Wischerwelle (F) mit Fett 099382 (0,5 gr) einfetten und Anlaufteil (G) einsetzen.
- Anlaufteil (G) mit Fett 099382 (0,5 gr) einfetten.
- Neue Dichtung (E) auf das Kunststoff Gehäuse montieren.
- Neuer zus. Stutzen (H) durch die innere Seite der Deckels (I) montieren.
- Deckel und zus. Stutzen (I+H) durch die zus. Wischerwelle (F) montieren
- Deckel mit Schrauben (J) anschrauben. Schraubmoment $0,8 \pm 0,2$ Nm.
- O-Ring (D) mit Fett 099195 (0,5 grs) einfetten und durch die Wischerwelle bis zum Anschlag im Gehäusedorn einführen.
- Fett 099195 (0,5 grs.) um die Wischerwelle herum und auf den O-ring anwenden und Buchse (C) dicht über das Gehäuse-Dorn einstecken.
- O-Ring (B) mit Fett 099195 einfetten und zwischen der Wischerwelle(F) und dem Rohr (H) tief montieren.
- Neue Düse (A) auf das Rohr (H) und die Wischerwelle (F) mit einem Winkel von 25° (Siehe Bild 2) einsetzen.
- Motor im Fahrzeug einbauen. Motor bis zur Parkstellung laufen lassen. Der Heckwischhebel an der Wischerwelle montieren.

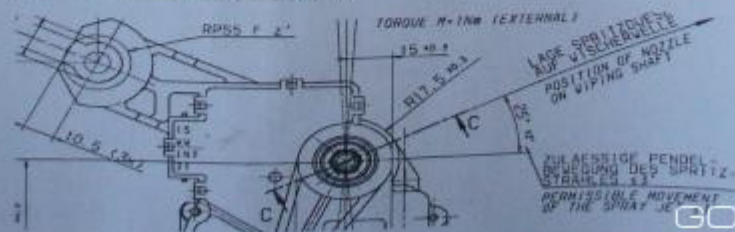


Bild. 2